



Elternabend am 24.02.26

Mein Kind kommt
in die Schule



Herzlich
willkommen



Nachmittags- und Ferienbetreuung



- Mittagsbetreuung
- Hort: Villa Drachenstein

Einschulung - gesetzliche Vorgaben

Je nach Alter der Kinder gibt es folgende Möglichkeiten der Einschulung

- **Einschulung nach Zurückstellung:** Kinder, die letztes Jahr für ein Jahr zurückgestellt wurden, müssen dieses Jahr beschult werden, entweder bei uns oder in einer anderen Schule (Förderschule, Montessorischule o. ä.)
- **Reguläre Einschulung:** Alle Kinder, die vor dem 1. Oktober 2026 sechs Jahre alt werden, d.h. **zwischen 01.10.2019 und 30.09.2020 geboren** sind.

Korridorkinder: Kinder, die in den Monaten **Juli, August und September 2020 geboren** sind, nennt man Korridorkinder. Die Eltern entscheiden nach dem Schulspiel **bis spätestens 10.04.2026**, ob ihr Kind eingeschult werden soll. Soll das Kind nicht eingeschult werden, müssen die Eltern dies der Schule mitteilen und ein Formblatt dazu unterschreiben.



Einschulung - gesetzliche Vorgaben



- **Zurückstellung:** Für Kinder möglich, die **zwischen dem 01.10.2019 und 30.06.2020 geboren** sind. Die Erziehungsberechtigten können einen Antrag stellen. Die Schule trifft die Entscheidung nach dem Screening und einem Gespräch mit den Erziehungsberechtigten. Eine Zurückstellung ist **auch noch möglich bis 30.November**
- **Vorzeitige Einschulung:** Kinder, die **zwischen dem 1.10.2020 und 31.12.2020 geboren** sind, können auf Antrag der Erziehungsberechtigten vorzeitig eingeschult werden. Zusätzlich zum Schulspiel kann ein Beratungsgespräch mit der Schule vereinbart werden.
- **Vorvorzeitige Einschulung:** Kinder, die **nach dem 31.12.2026 sechs Jahre alt werden**, können mit einem **entsprechenden schulpsychologischen Gutachten** eingeschult werden. Hier bitte dringend ein Beratungsgespräch mit der Schule vereinbaren.

Schulspiel und Schul- einschreibung



- Am **10.03.26** finden die **Schuleinschreibung und das Schulspiel** statt. **Vorkurskinder** werden vom **23.02.-03.03.26** eingeschrieben. Dazu haben alle schon einen Brief mit Datum und Uhrzeit erhalten. Bitte kommen Sie ca. 10 Minuten vor der angegebenen Zeit in die Aula der Grundschule.
- Fehlende Unterlagen bitte zur Schuleinschreibung mitbringen! Zum Nachweis der Schuleingangsuntersuchung benötigen wir das Original.
- Sie können für Ihr Kind bei der Schuleinschreibung **ein Wunschkind** angeben. Sprechen Sie sich dabei untereinander am besten ab, ein gegenseitiger Wunsch kann am besten erfüllt werden. Dennoch gilt auch hier: Es kann sein, dass wir den Wunsch nicht erfüllen können.

Gemischte Gefühle?



Ängste



Aussagen von Eltern (Ängste)

Peter trödelt morgens so lange beim Anziehen, wie soll das nur werden, wenn er pünktlich in der Schule sein muss?

Seit einem Jahr bin ich wieder berufstätig und mit dem Kindergarten ist alles problemlos gelaufen. Ob das mit der Schule auch so gut vereinbar ist?

Jetzt hat Marie schon wieder ihren Turnbeutel vergessen, wie wird sie nur mit den vielen Materialien in der Schule zurecht kommen?

Timo malt so ungern, hoffentlich tut er sich beim Schreiben lernen nicht so schwer?

Moni ist immer so schüchtern bei Fremden, was wird, wenn sie mit keiner Freundin in eine Klasse kommt?

Maxi fällt es so schwer still zu sitzen, wie werden die Lehrer damit umgehen?

Positive Erwartungen



Sophie wird es so gut tun, in der Schule richtig gefordert zu werden, im Kindergarten wird ihr langsam langweilig.

Unsere Elke ist so wissbegierig und fragt mir Löcher in den Bauch. Es wird toll, wenn ihr Interesse in der Schule gefördert wird.

Mit der Schule wird unser Sascha noch selbständiger, das wird auch entlastend für die ganze Familie.

Aussagen von Eltern (positive Erwartungen)

Die regelmäßigen Abläufe in der Schule werden meiner Anna gut tun, sie braucht einfach einen festen Rahmen.

Mario interessiert sich so sehr für Zahlen, ihm wird es gefallen, endlich rechnen zu können.

Ich freue mich so, wenn Stefan lesen lernt, er liebt Bücher so sehr.

Ausgangssituation von Kindern und Eltern



Kinder

- Vorfreude auf die Schule
- Kinder zeigen gerade in dieser Zeit einen großen Lerneifer, wollen Neues lernen
- Kindergarten „reicht“ oft nicht mehr
- evtl. auch Ängste vor großen Anforderungen
- Einstellung durch Berichte der Geschwister beeinflusst



Eltern

- Wehmut und Reflexion (Kleinkind-Zeit ist vorbei, Ernst des Lebens beginnt)
- Freude und Stolz (Wir haben ein Schulkind!)
- Planung (Abläufe, Betreuung)
- Ängste (Kind loslassen, Schulweg, neue Freunde)

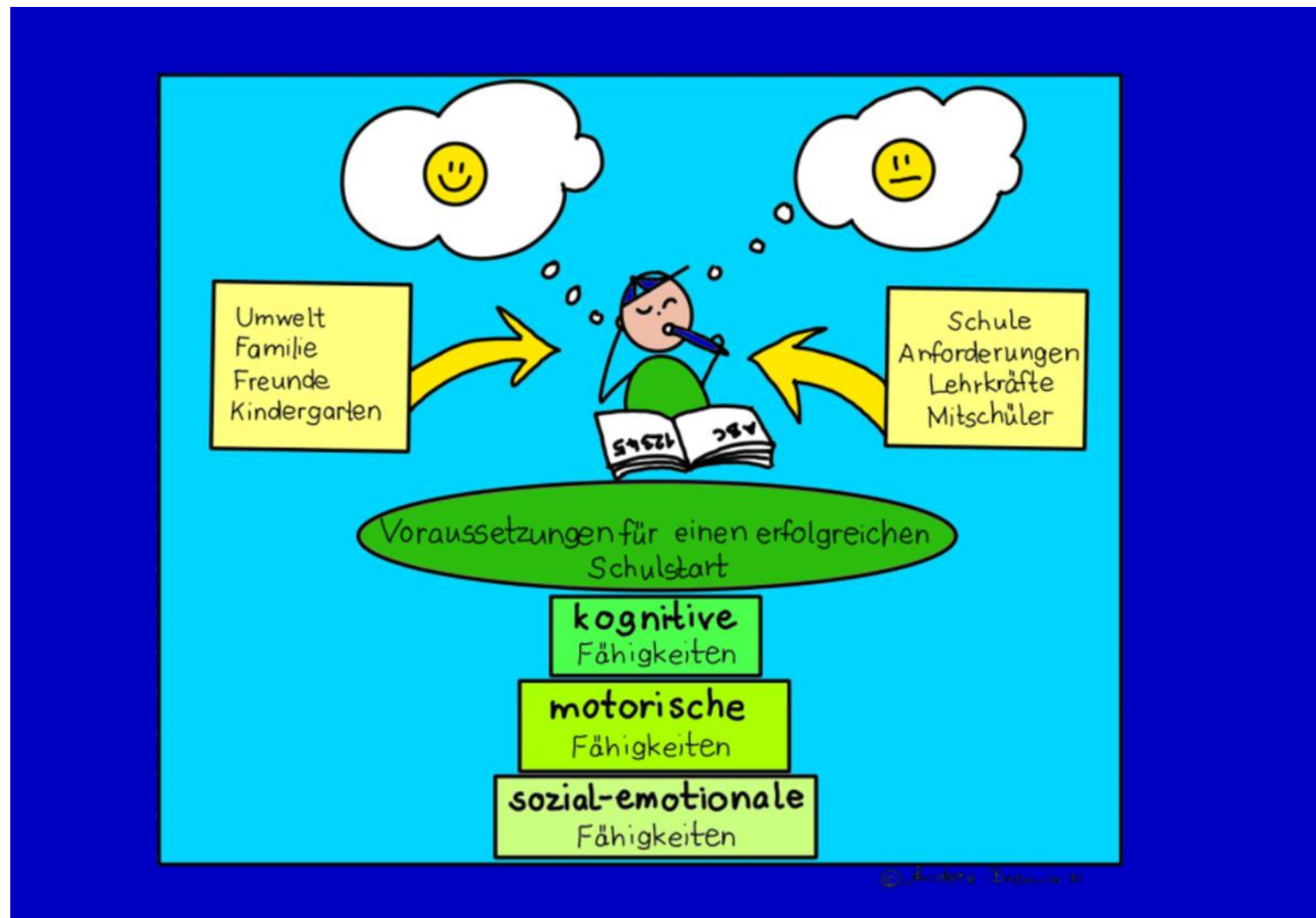


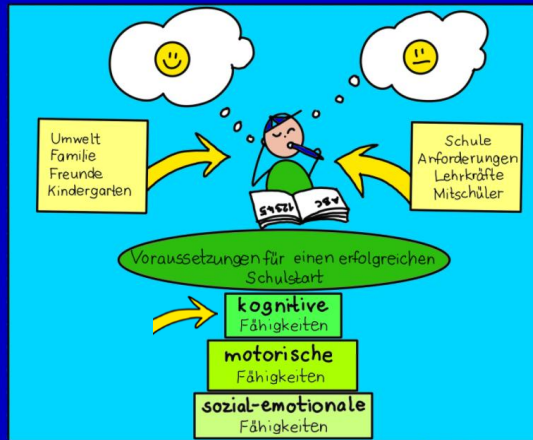
Kooperation



- Schule und Eltern sowie Personen, die Bildungs- und Erziehungsverantwortung übernehmen, tragen eine **gemeinsame Verantwortung** für die Kinder und deren erfolgreiche Lernprozesse. Die Grundschule gestaltet diese Beziehung im Sinne einer gelebten Bildungs- und Erziehungspartnerschaft.
- Eine **vertrauensvolle Kooperation** von Elternhaus und Schule unterstützt die Persönlichkeitsentwicklung der Schülerinnen und Schüler und bereichert Unterricht und Schulleben.

Voraussetzungen für einen erfolgreichen Schulstart





Konzentration und Aufmerksamkeit werden unterstützt durch:

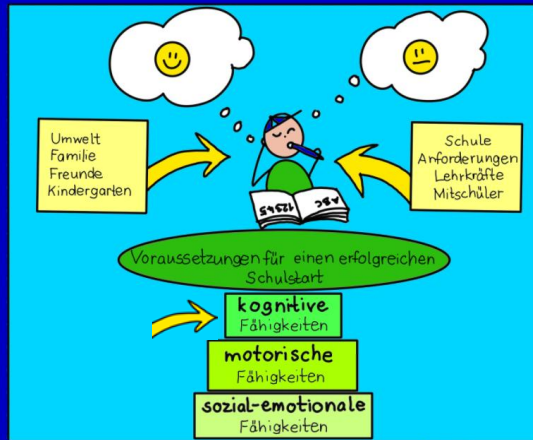
- einen geregelten Tagesablauf mit wiederkehrenden Ritualen und Ruhephasen
- Vereinbarungen klarer Grenzen und Regeln
- reduziertes Spielangebot und das Zu-Ende-Führen eines Spieles
- bewussten Fernseh- und PC-Konsum etc.

Training der akustischen und visuellen Wahrnehmung

- Geräusche raten
- Spiel: falsche Wörter in Sätzen erkennen
- Lieder, Gedichte Reime auswendig lernen lassen
- Spiel: Koffer packen
- Memory, Puzzle, Lego nach Vorlage bauen

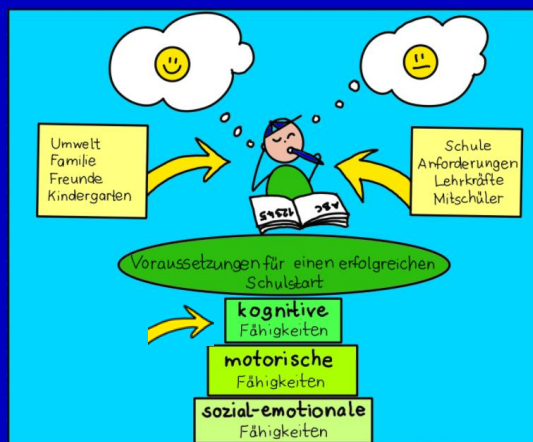
Training von Sprechen und Sprache

- gutes sprachliches Vorbild sein, Fehler behutsam korrigieren
- Bilderbücher anschauen und darüber sprechen
- Zungenbrecher-Verse, Abzählverse, Reime
- Wörter in Silben zerlegen, klatschen lassen, wie ein Roboter sprechen



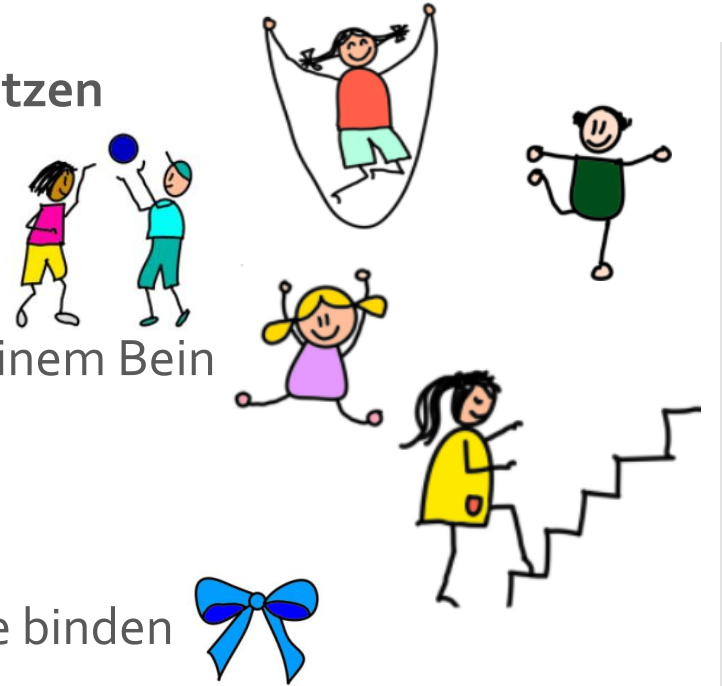
Umgang mit Mengen und Zahlen

- Karten- und Würfelspiele, Domino
- Gegenstände nach vorgegebener Anzahl holen oder bringen lassen
- gemaltes Obst o. ä. Gegenstände in „Tüten“ verpacken lassen
- Mengen vergleichen
- räumliche Begriffe schulen (neben, unter, hinter, vor, links, rechts)
- Brettspiele

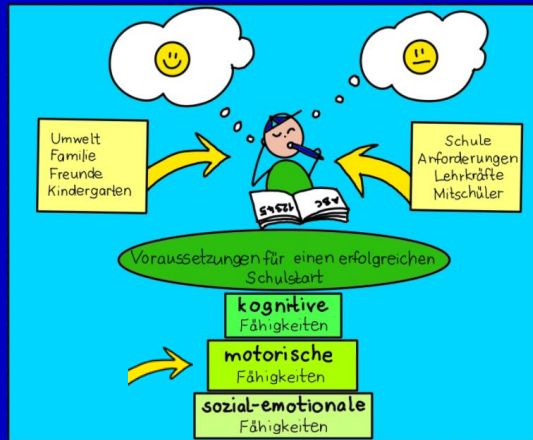


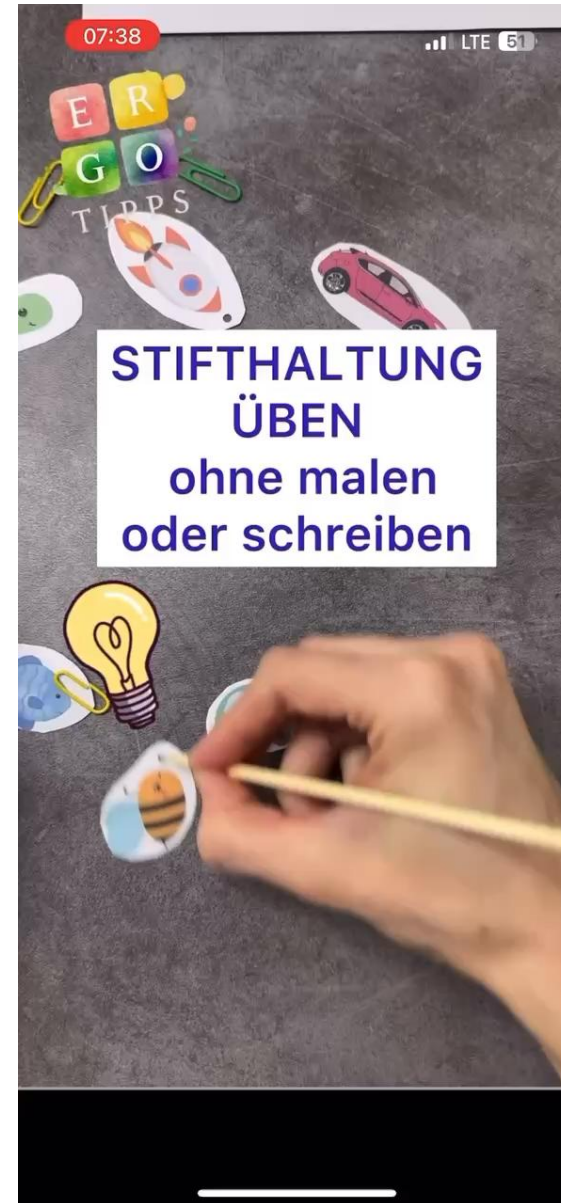
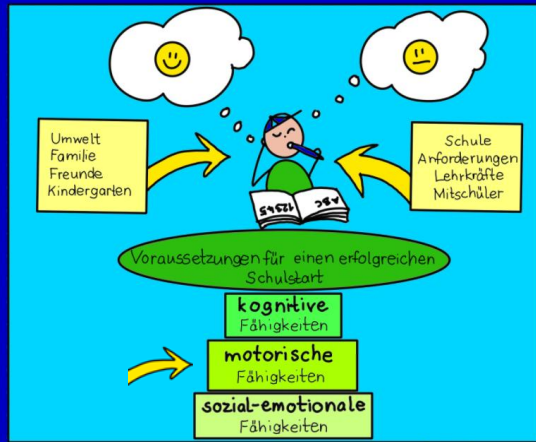
Folgende Fähigkeiten sollte Ihr Kind besitzen

- Gleichgewicht halten, Fahrrad fahren
- werfen, fangen eines Balles
- Sprünge mit beiden Füßen, hüpfen auf einem Bein
- schwimmen
- Treppen gehen
- selbstständig an- und ausziehen, Schleife binden
- sicherer Umgang mit der Schere
- genau (aus)malen
- korrekte Stifthaltung



Übungsmöglichkeiten: Bastelarbeiten (schneiden, falten, kleben, Perlen auffädeln, Bügelperlen), Lego bauen, kneten, hämmern, im Haushalt helfen (Gemüse und Obst schneiden...)

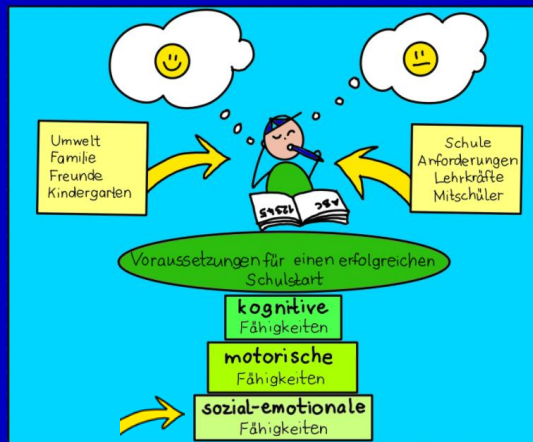




Selbstwertgefühl und Vertrauen auf die eigenen Fähigkeiten

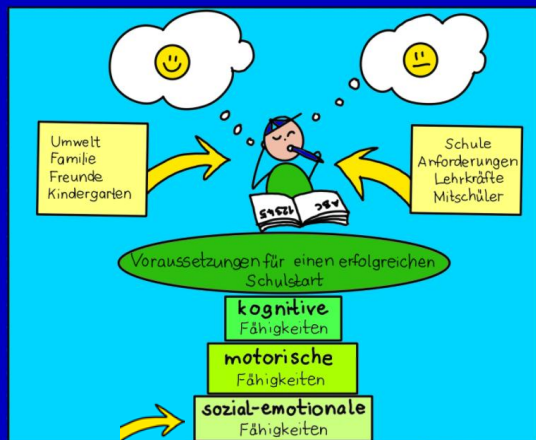
Ihr Kind wird gerne in die Schule gehen, wenn es Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten hat und sich gut in eine Gruppe einfügen kann. Dazu gehört:

- Freude am Tun mit anderen
- sich an Regeln halten
- Anstrengungsbereitschaft und Durchhaltevermögen
- Misserfolge ertragen
- sich in die Gruppe einfügen
- Kompromisse schließen, aber auch eigene Interessen vertreten



Selbstvertrauen und Sozialkompetenz fördern

- Kinder **selbst** Dinge erledigen lassen
- **selbstständiges** Anziehen, Nase putzen, auf die Toilette gehen
- kleine Arbeiten übernehmen (Tisch decken, Zimmer aufräumen)
- **durchhalten**, auch wenn etwas gerade keinen Spaß macht
- loben, wenn Ihr Kind sich richtig angestrengt hat
- **Frustrationstoleranz** (warten lernen, es nochmal versuchen)
- Bedürfnisse aufschieben können (z. B. bis zur Esspause warten)
- sich von vertrauten Personen lösen können (bei einem Freund übernachten)
- auf Andere zugehen und Freundschaften schließen



Schultüte – Anregungen

Schultüte - Anregungen

- Armbanduhr und Wecker
- Brotzeitbox und Trinkflasche
- gute Kinderschere, Dosenspitzer
- Geldbeutel
- Knete
- Springseil, Gummitwist
- Buch für Leseanfänger



Ausblick Termine Kontakt

Elternabend am Dienstag, 23.06.2026 um 18:30 Uhr in der
Aula der Mittelschule

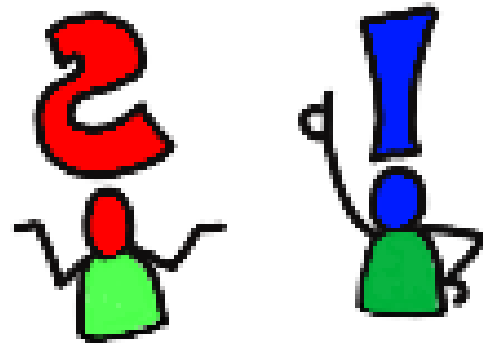
Dienstag, 15. September: 1. Schultag
genauer Ablauf wird noch bekannt gegeben

Kontakt: Telefon: 08121-224481010

E-Mail: sekretariat@grundschule-marktschwaben.de



Gibt es noch Fragen?



https://www.grundschule-marktschwaben.de

FALKEN-GRUNDSCHULE
MARKT SCHWABEN

Schule Schulleben Elternmitarbeit Informationen Einschulung Downloads

Übertritt
Schul-ABC
Schulberatung

Schul-ABC 2026

gemeinsam kreativ lebendig vielfältig



Schul-ABC 2026



Gemischte Gefühle?



